

## „Gemeinsam für Lahn-Dill, GfLD“

Zur Kommunalwahl 15. März 2026

Unser Versprechen: Sozial. Sicher. Gemeinsam.

### Einleitung / Präambel

Der Lahn-Dill-Kreis ist Industrie- und Familienregion zugleich, mit starken Mittelständlern, engagierten Vereinen und vielfältigen Lebensentwürfen in Stadt und Land. Diese Vielfalt ist unsere Stärke, wenn alle wirklich mitmachen und mitentscheiden können.

Als Bindeglied zwischen ländlichem Raum und urbanen Zentren trägt der Landkreis Verantwortung für soziale Gerechtigkeit, Bildung, Mobilität, Sicherheit, Integration und eine nachhaltige Entwicklung für alle Bürgerinnen und Bürger.

Die Bevölkerungsstruktur des Lahn-Dill-Kreises ist geprägt von einer hohen sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Vielfalt. In vielen Städten und Gemeinden leben Menschen unterschiedlichster Herkunft, Religionen und Lebensentwürfe. Diese Vielfalt ist Realität und Chance zugleich, sie stellt uns aber auch vor gemeinsame Aufgaben: demografischer Wandel, Digitalisierung, Fachkräftemangel und Klimakrise wirken bis in unsere Dörfer und Städte.

Der Landkreis ist Träger wichtiger öffentlicher Aufgaben: Schulen, Berufliche Bildung, Jugendhilfe, soziale Dienste, Integration, Gesundheitsversorgung, Nahverkehr, Katastrophenschutz und Kreisentwicklung. Gerade hier entscheidet sich, ob Zusammenhalt, Chancengleichheit und Lebensqualität langfristig gesichert werden.

Schon heute gibt es im Landkreis viele digital verfügbare Angebote: Zahlreiche Leistungen können online beantragt werden, Informationen stehen über Internetauftritte und Apps zur Verfügung. Wir wollen diesen Weg konsequent weitergehen, Verfahren vereinfachen und digitale Angebote noch bürgernäher, verständlicher und mehrsprachiger machen.

GfLD steht für eine soziale und verlässliche Kreispolitik: klare Regeln, null Toleranz gegenüber Extremismus, konsequente Förderung von Bildung, Integration und Ehrenamt. Wir verbinden Verantwortung mit Klarheit, Tradition mit Offenheit.

Unser politisches Handeln orientiert sich uneingeschränkt am Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland und an den Prinzipien der freiheitlich-demokratischen Grundordnung. Wir haben null Toleranz gegenüber Rassismus und jeder Form von Extremismus.

*Um die Lesbarkeit unserer Inhalte für alle Bürgerinnen und Bürger zu erleichtern und Barrieren abzubauen, verwenden wir im Text die herkömmliche Sprachform. Wir betonen ausdrücklich, dass sich unsere Forderungen gleichermaßen an Menschen aller Geschlechter richten und wir Vielfalt als Grundwert unserer Gemeinschaft leben.*

## „Gemeinsam für Lahn-Dill, GfLD“

Wir setzen uns für einen Lahn-Dill-Kreis ein,

- in der Integration durch Bildung, Arbeit und Verantwortung gelingt,
- in den Familien, Kinder, Alleinerziehende und ältere Menschen verlässlich unterstützt werden,
- in der Sicherheit, Ordnung und gegenseitiger Respekt selbstverständlich sind,
- in der Stadt und Land gleichwertige Lebensverhältnisse haben,
- und in dem alle Menschen eine gemeinsame Zukunft gestalten.

Unsere Grundwerte

- **Gemeinschaft & Verantwortung**

Wir fördern Mitbestimmung, Ehrenamt und Zusammenhalt. Politik muss zuhören, erklären und gemeinsam Lösungen entwickeln.

- **Tradition & Vielfalt**

Wir achten gewachsene Strukturen, kulturelle Identitäten und religiöse Vielfalt, auf der Grundlage gemeinsamer Werte und gegenseitigen Respekts.

- **Bildung & Chancengleichheit**

Wir wollen, dass jedes Kind im Lahn-Dill-Kreis faire Chancen erhält, unabhängig von Herkunft oder Wohnort.

- **Sicherheit & Ordnung**

Wir sorgen dafür, dass ein starkes Sicherheitsgefühl Grundlage für Lebensqualität ist, in Städten wie im ländlichen Raum.

- **Nachhaltige Kreisentwicklung**

Wir planen neue Gewerbegebiete, Wohnungsbau und Naturschutz gemeinsam statt gegeneinander. Wir sorgen dafür, dass Ortskerne lebendig bleiben und die Natur geschützt wird.

### 1. Soziales Engagement und Zusammenhalt

Niemand soll durchs Raster fallen, wir halten den Landkreis sozial zusammen.

#### *Unterstützung sozial benachteiligter Menschen*

Wir stärken und vernetzen Hilfsangebote für Senioren, Menschen mit Behinderung, Alleinerziehende, Familien mit wenig Geld und Pflegebedürftige. Wir sorgen dafür, dass Beratungs- und Hilfsangebote leichter auffindbar sind und besser zusammenarbeiten.

#### *Stärkung von Alleinerziehenden*

- Ausbau kreisweiter Beratungs- und Unterstützungsangebote
- Förderung flexibler Betreuungsmodelle in Kitas und Schulen
- Förderung von Kommunen und freien Trägern für Betreuungsangebote an Wochenenden
- Unterstützung der freien Träger fachlich und finanziell beim Ausbau bedarfsgerechter Kita-Öffnungszeiten
- Unterstützung von Selbsthilfe- und Austauschstrukturen
- Anhebung der Einkommensgrenze für Wohnhilfe bei Alleinerziehenden

## „Gemeinsam für Lahn-Dill, GfLD“

### *Jugendhilfe mit Augenmaß und Respekt*

- Entscheidungen des Jugendamts sollen soziale, kulturelle und familiäre Hintergründe stärker berücksichtigen
- Schutz des Kindeswohls bleibt oberste Priorität
- Ausbau präventiver Hilfen, um Familien frühzeitig zu unterstützen
- Unterstützung der Kommunen bei der Einrichtung von Jugendforen, in der Jugendliche ab 12 Jahren Ideen einbringen können

### *Ehrenamt im Landkreis fördern*

- Bessere Anerkennung und Unterstützung ehrenamtlicher Arbeit
- Förderung von Vereinen, Initiativen und Hilfsorganisationen
- Abbau bürokratischer Hürden für das Ehrenamt

### *Psychosoziale Hilfe und Unterstützung in Krisen*

*Menschen erleben Krisen, Trauerfälle, Trennungen, psychische Belastungen, finanzielle Sorgen. Wir wollen, dass der Landkreis hier niedrigschwellig unterstützt.*

- Ausbau von Beratungsstellen für Menschen mit psychischen Belastungen und verkürzten Wartezeiten
- 24/7 Hilfe für Menschen in Krisen
- Einrichtung weiterer religionsbezogener Seelsorgeangebote in Krankenhäusern, deren Träger der Lahn-Dill-Kreis ist
- Stärkung der Schulsozialarbeit und einer besseren schulpsychologischen Versorgung
- Stärkung präventiver Angebote zur frühzeitigen Erkennung von psychischen Belastungen

### *Menschen mit Behinderung*

- Weiterer Ausbau Barrierefreier Zugänge im Lahn-Dill-Kreis
- Informationen in einfacher Sprache und in digital barrierefreier Form
- Unterstützung und Förderung bei Behördengängen und täglichen Bedarfen
- Bei Bedarf, Gebärdensprachdolmetscher bei Veranstaltungen des Kreises

## 2. Integration und gesellschaftliche Teilhabe: Mitmachen statt nebeneinander

*Integration gelingt durch Sprache, Bildung, Arbeit und Begegnung, nicht durch Ausgrenzung oder Parallelwelten.*

### *Förderung von Begegnung und Austausch*

- Unterstützung interkultureller Projekte, Sport- und Kulturangebote
- Mehr Deutschkurse im Kreis besonders für Eltern und Frauen in Zusammenarbeit mit Volkshochschulen und Schulen
- Stärkung der Gemeindearbeit
- Fördergelder für Integration einfacher abrufbar
- Weiterentwicklung der digitalen Informationsangebote wie die Integrate-App
- Alleinlebende Senioren sollen mehr Unterstützung erhalten

## „Gemeinsam für Lahn-Dill, GfLD“

- Beachtung des kulturellen Hintergrunds in Seniorenheimen durch Sichtbarkeit der kulturellen und religiösen Gegebenheiten

### *Politische Teilhabe stärken*

- Mehr Beteiligungsmöglichkeiten für Jugendliche und Menschen mit Migrationsgeschichte
- Transparente Entscheidungsprozesse auf Kreisebene

### *Ausländerbeirat stärken*

- Einführung eines Kreisausländerbeirates bis zu den nächsten Landkreiswahlen
- Bessere finanzielle und organisatorische Ausstattung
- Enge Zusammenarbeit mit Kreistag und Verwaltung
- Antragsrecht und Anhörungsrecht des Kreisausländerbeirats

### 3. Bildung, Schulen und Familie

Faire Chancen von Anfang an – starke Schulen, starke Familien.

#### *Moderne und gerechte Bildungslandschaft*

- Fortführung der Sanierung und Modernisierung kreiseigener Schulen
- Digitale Ausstattung und zeitgemäße Lernkonzepte mit Förderung bei finanziell schwachen Familien
- Förderung von Sprach- und Nachhilfeangeboten
- Mobbing Präventionsprogramme an Schulen
- Flächendeckender Fokus auf Schulpsychologen und Sofort-Hilfe durch Finanzierung durch das Land Hessen
- Sicherer und verantwortungsbewusster Umgang mit Sozialen Medien und eigenen Informationen bei Jugendlichen unterstützen
- Anhörung eines Kreisschülervertreters im Kreistag bei wichtigen schulischen Themen

#### *Berufliche Bildung stärken*

- Förderung enger Kooperation mit der regionalen Wirtschaft
- Unterstützungsangebote bei der Berufswahl sowie möglichen Werdegang dahin
- Unterstützung der Ausbildung und Fachkräftegewinnung im Kreis
- Unterstützung von Verbänden für Fachkräfte und Ausbildungsstätte

#### *Familienfreundlicher Landkreis*

- Bedarfsgerechte Betreuungsangebote
- Förderung von Familienbildungsstätten
- Einrichtung sicherer Schulwege mit Tempo-30-Zonen und besserer Beleuchtungen
- Unterstützung bei der Umsetzung der Verpflegung in Schulen und Kitas zu kultursensiblen und ausgewogenen Essensangeboten
- Einführung von Informationen für mögliche Aktivitäten im Kreis für frische Eltern
- Verfügbarkeit wichtiger Informationen des Landkreises in mehreren Sprachen
- Entlastung von Familien durch mehr Freizeitangebote

## „Gemeinsam für Lahn-Dill, GfLD“

- Sanierte und sichere Spielplätze im ganzen Kreis
- Gezielte Förderung freier Träger, mehrsprachige und kultursensible pädagogische Konzepte anzubieten

### 4. Sicherheit, Ordnung und Katastrophenschutz

*Verlässlich für die Menschen. Dankbar für das Ehrenamt.*

*Wir wollen starke Einsatzkräfte, klare Regeln und Prävention statt Eskalation. Wir unterstützen Feuerwehr, Rettungsdienste und Katastrophenschutz als verlässliche Partner.*

#### *Starker Bevölkerungsschutz*

- Investitionsprogramm für moderne Ausstattung für Feuerwehr, Rettungsdienste und Katastrophenschutz
- Unterstützung der ehrenamtlichen Einsatzkräfte
- Ausbau von Schulungen und Nachwuchsförderung in migrantischen Organisationen und religiösen Gemeinden sowie Menschen mit Zuwanderungsgeschichte

#### *Prävention statt Eskalation*

- Gewaltprävention an Schulen
- Unterstützung sozialer Träger und Jugendprojekte, die Gewalt und Radikalisierung vorbeugen
- Aktive Prävention von Rechtsextremismus, Rassismus und jegliche andere Art von Extremismus
- Psychosoziale Prävention von Extremismus und Gewalt

### 5. Mobilität und Verkehr

*Stadt und Land verbinden, mobil, bezahlbar, klimafreundlich*

#### *Starker Öffentlicher Nahverkehr im Landkreis*

- Verbesserte Taktung zwischen Städten und Gemeinden in ÖPNV
- Barrierefreiheit an Haltestellen

#### *Nachhaltige Mobilität fördern*

- Ausbau von Radwegen zwischen Kommunen
- Förderung von E-Mobilität und Carsharing
- Bessere Vernetzung von Bus, Bahn und Fahrrad
- Verlässliche Mindeststandard im ÖPNV

### 6. Kreisentwicklung, Wohnen, Natur und Tourismus

*Gutes Wohnen, starke Dörfer, lebendige Natur – ein Kreis mit Zukunft.*

#### *Bezahlbarer Wohnraum im gesamten Kreisgebiet*

- Unterstützung kommunaler Wohnbauprojekte und soziale Wohnungsbauquoten
- Förderung generationsübergreifender Wohnformen
- Erhalt lebendiger Ortskerne

## „Gemeinsam für Lahn-Dill, GfLD“

### *Natur- und Landschaftsschutz*

- Schutz von Lahn, Dill und den umliegenden Naturräumen
- Nachhaltige Pflege von Grünflächen und Naherholungsgebieten
- Umweltbildung stärken
- Kostenbewusste Abfallwirtschaft

### *Tourismus und Sport im Lahn-Dill-Kreis stärken*

- Vermarktung des Kreises als Natur-, Sport- und Kulturregion
- Unterstützung von Rad-, Wander- und Wasserwegen
- Kooperation mit Sportvereinen und Leistungszentren
- Regionale Wertschöpfung für Gastronomie, Handel und Kultur
- Mobile Angebote insbesondere in ländlichen Ortsteilen

### *Städte- und Gemeindepartnerschaften*

- Austausch zu demografischem Wandel, Bildung und Wirtschaft
- Stärkung und Ausbau der Kommunikation der Partnerregionen

## 7. Kultur, Identität und Gemeinschaft

### *Unsere Vielfalt zeigen, gemeinsam Heimat gestalten*

#### *Kulturelle Vielfalt sichtbar machen*

- Förderung kultureller Veranstaltungen im gesamten Kreis und Unterstützung bei interkulturellen Projekten
- Respekt gegenüber religiösen und kulturellen Traditionen
- Dialogformate und gemeinsame Projekte mit Kirchen, Moscheegemeinden und anderen Religions- und Kulturvereinen
- Gebetsräume im Klinikum Wetzlar und Klinik Falkeneck Braunfels, beispielhaft wie Gebetsraum Dill-Kliniken in Dillenburg
- Verbesserung der Organisation und Personalplanung der Ausländerbehörde mit mehreren Anlaufstellen im Kreis

#### *Förderung lokaler Künstler*

- Unterstützung von Projekten, Ausstellungen und Workshops
- Zusammenarbeit mit Schulen und Vereinen
- Nachwuchsförderung im kulturellen Bereich

#### *Stärkung der Kreisgemeinschaft*

- Förderung von Bürgerprojekten
- Unterstützung generationenübergreifender Angebote
- Stärkung des Wir-Gefühls im Landkreis
- Unterstützung bei Maßnahmen zur Verbesserung der medizinischen Versorgung

#### *Friedhofswesen*

- Ermöglichung unterschiedlich religiöser Bestattungsformen in allen größeren Gemeinden
- Beachtung besonderer Bedingungen und Gepflogenheiten der verschiedenen Kulturen

## „Gemeinsam für Lahn-Dill, GfLD“

### Warum GfLD?

Wir stehen für eine vielfältige, bodenständige, verantwortungsvolle, bürgernahe und inklusive Kreispolitik. Wir verbinden soziale Verantwortung mit klaren Regeln, Tradition mit Offenheit und Vielfalt mit gemeinsamen Werten.

Unser Ziel ist ein starker, sicherer und solidarischer Lahn-Dill-Kreis, in dem Stadt und Land zusammengehören und Zukunft gemeinsam gestaltet wird.

Gemeinsam für den Lahn-Dill-Kreis. Gemeinsam für unsere Zukunft.